

Antragsteller, Name, Vorname, Straße, PLZ, Ort
VGem Lohr a. Main -Gemeinde - Schlossplatz 2 97816 Lohr a. Main

Ort, Datum
Tel.Nr. des Antragsteller

**Antrag
auf Anordnung
verkehrsregelnder Maßnahmen
nach § 45 StVO**

Verantwortlicher Bauleiter, Telefon
,

Ich/Wir beantragen:

gemäß dem auf dem beiliegendem Lageplan

Der Plan soll enthalten

- a) den Straßenabschnitt
- b) die im Zuge des Abschnittes bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
- c) die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
- d) die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- e) Angaben darüber, welche Beschilderung nach Arbeitsschluss, an Sonn- u. Feiertagen u. bei Nacht vorgesehen ist (bei automatisch arbeitenden Lichtzeichenanlagen auch den Phasenablauf)

gemäß beigefügtem Regelplan innerorts außerorts

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes

Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht

- a) bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle, wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
- b) wenn ein geeigneter Regelplan besteht
- c) wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt.

den Erlass einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneten Maßnahme mit:

- 1. Verkehrsbeschränkungen Verkehrssicherungen
- halbseitige Sperrung des Verkehrs Sperrung des Fußgängerverkehrs im Gehwegbereich
- Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße Gesamtspernung des Verkehrs
- Sperrung für den Fahrradverkehr Sicherungsmaßnahmen entlang des Gehweges
- Sperrung für Fahrzeuge über t Gesamtgewicht m Breite m Höhe

2. Bezeichnung der Straße	Auf der/Entlang der (Bundes-/ Landes-/ Staats-/ Kreis-/ Gemeindestraße)
	von km - bis km von Haus-Nr. - bis Haus-Nr.
Ort der Sperrung	vom - bis zur Beendigung der Bauarbeiten - am längstens bis
Dauer der Sperrung	Art der Bauarbeiten
Grund der Sperrung	
3. Der Verkehr wird umgeleitet	über
	frei bis (Ortsangabe)
Anliegerverkehr	
4. Sondernutzung: Gestattungsvertrag/ Nutzungsvertrag Sondernutzungser- laubnis des Trägers der Straßenbaulast	<input type="checkbox"/> Es wird hiermit gleichzeitig beantragt, zu diesem Vorhaben bei dem zuständigen Träger der Straßenbaulast eine Erlaubnis zur Sondernutzung zu erwirken.
	vom <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht <input type="checkbox"/> nicht erforderlich <input type="checkbox"/> eine Sondernutzungserlaubnis wurde beim zuständigen Träger der Straßenbaulast beantragt

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Unterschrift Antragsteller